



Michael Gerber von Papst Franziskus zum neuen Weihbischof ernannt - Regens des Priesterseminars erhält am 8. September in Freiburg die Bischofsweihe

Michael Gerber von Papst Franziskus zum neuen Weihbischof ernannt - Regens des Priesterseminars erhält am 8. September in Freiburg die Bischofsweihe
Papst Franziskus hat den Regens des Freiburger Priesterseminars ("Collegium Borromaeum"), Dr. Michael Gerber (43), zum neuen Weihbischof der Erzdiözese Freiburg im Breisgau ernannt. Dies wurde am Mittwoch (12.6.) zeitgleich in Rom und Freiburg bekannt gegeben. Die Bischofsweihe von Michael Gerber ist am 8. September (14.30 Uhr) im Freiburger Münster vorgesehen.
Papst Benedikt hatte bei seinem Deutschland-Besuch im September 2011 im Freiburger Priesterseminar (<http://www.cb-freiburg.de>) gewohnt und Michael Gerber als Regens kennengelernt. Durch die Entscheidung von Papst Franziskus, Gerber nun zum Weihbischof der Erzdiözese Freiburg zu ernennen, gehört der 43jährige (zusammen mit dem Augsburger Weihbischof Florian Wörner - ebenfalls Jahrgang 1970) ab Herbst zu den jüngsten Mitgliedern der Deutschen Bischofskonferenz (DBK).
"Ein Wegbegleiter, der mitgeht" - im Vertrauen auf Gott
Erzbischof Dr. Robert Zollitsch zeigte sich erfreut über die Ernennung Gerbers und lobt dessen theologische Kompetenz, spirituelle Prägung und Organisationstalent: "Michael Gerber strahlt Hoffnung und Zuversicht aus dem Glauben aus. Er ist ein Seelsorger aus ganzem Herzen, ein Wegbegleiter, der mitgeht." Der neue Weihbischof hat sich für den Wahlspruch "Mit dir im Bund" (lat.: "tecum in foedere") entschieden. Dieser Wahlspruch verweist auf wesentliche Linien des theologischen Denkens und des pastoralen Ansatzes von Michael Gerber. "Bund" bezeichnet im Alten und Neuen Testament das Grundverhältnis von Gott zu seinem Volk. "Mit dir" gilt zugleich als die Antwort, die Menschen auf diesen Ruf Gottes gegeben haben. "Viele Menschen spüren: Eigentlich überfordern die Aufgaben, vor die wir gestellt sind. Diese Erfahrung macht gerade auch ein Bischof. Das Vertrauen auf Gott gibt uns die Kraft, den nächsten Schritt zu gehen", sagt Michael Gerber zu seinem Wahlspruch. Der Theologe verweist auf das Zweite Vatikanische Konzil, das den Gedanken der "Communio" neu verdeutlicht habe: "Das Wirken der einzelnen Charismen, Dienste und Ämter in der Kirche kann dort fruchtbar werden, wo die originelle Berufung des je Anderen als Bereicherung für das Ganze entdeckt wird."
Titularbistum in Afrika - Aufgaben in der Erzdiözese Freiburg
Papst Franziskus hat dem neuen Weihbischof der Erzdiözese Freiburg den Titularsitz von Migirpa zugewiesen. Migirpa ist ein Titularbistum der römisch-katholischen Kirche: Es geht zurück auf einen untergegangenen Bischofssitz in der gleichnamigen antiken Stadt, die in der römischen Provinz Africa proconsularis (heute nördliches Tunesien) lag. Der Bischofssitz war der Kirchenprovinz Karthago zugeordnet. Eine der drei Weihbischof-Positionen in der Erzdiözese Freiburg war im Herbst 2012 durch die Emeritierung von Weihbischof Prof. Paul Wehrle frei geworden. Papst Benedikt XVI. hatte Weihbischof Paul Wehrle nach mehr als 30 Amtsjahren als Weihbischof zum 30. Juli 2012 entpflichtet. Wehrle war Bischofsvikar für Hochschulen und Hochschulpastoral, zugleich zuständig für die Katholische Akademie Freiburg. Welche Aufgabengebiete der neue Weihbischof Michael Gerber künftig als Bischofsvikar übernehmen wird, ist noch nicht festgelegt. Weihbischof Rainer Klug wird im Dezember 75 Jahre alt und dann dem Papst seinen Amtsverzicht anbieten.
Für Glückwünsche und Nachrichten an den neuen Weihbischof hat die Erzdiözese Freiburg ein Gratulationsportal eingerichtet: <http://www.ebfr.de/weihbischof>
Mit rund zwei Millionen Katholiken gehört das Erzbistum Freiburg zu den großen der 27 Diözesen in Deutschland. Informationen zur Erzdiözese erhalten Sie unter <http://www.erzbistum-freiburg.de>. Auch der Kurznachrichtendienst "Twitter" bietet Informationen aus dem Erzbistum an - unter <http://twitter.com/BistumFreiburg>. Den Medien-Monitor des Erzbistums stellen wir unter <http://twitter.com/MeMoEBFR> bereit. Bei "Facebook" können interessierte Internetnutzer sich ebenfalls informieren - unter <http://www.facebook.com/erzdioezese-freiburg>.
Erzdiözese Freiburg
Stabsstelle Kommunikation
Schoferstraße 2
D-79098 Freiburg
Tel.: +49 (0)761 2188-243
Fax: +49 (0)761 2188-427
mailto: pressestelle@ordinariat-freiburg.de
<http://www.erzbistum-freiburg.de>

Pressekontakt

Erzbistum Freiburg

79098 Freiburg

Firmenkontakt

Erzbistum Freiburg

79098 Freiburg

Mit mehr als zwei Millionen Katholiken ist das Erzbistum Freiburg die zweitgrößte der insgesamt 27 Diözesen in Deutschland. Die Kirche von Freiburg lebt im Südwesten Deutschlands in unmittelbarer Nachbarschaft zur Schweiz und zum Elsaß. In reizvoller geografischer Lage erstreckt sich das Gebiet vom Bodensee und dem Hochrhein im Süden über den Schwarzwald und die Oberrheinische Tiefebene bis hinauf in den Odenwald und an den Main im Norden. Innerhalb des Bundeslandes Baden-Württemberg umfasst das 1827 gegründete Erzbistum das ehemalige Land Baden und Hohenzollern. Am 20. Juli 2003 wurde Dr. Robert Zollitsch als vierzehnter Erzbischof von Freiburg in sein Amt eingeführt. Er ist zugleich Metropolit der Oberrheinischen Kirchenprovinz mit den Nachbarbistümern Rottenburg-Stuttgart und Mainz.